

## **Neue Chancen in China nutzen**

### **Agrarwirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Deutschland und China wird verstärkt**

Für die deutsche Agrar- und Ernährungswirtschaft bieten sich neue Chancen der agrarwirtschaftlichen Zusammenarbeit mit China.

Bei der Unterzeichnung eines Kooperationsprotokolls mit dem chinesischen Vize-Minister Niu Dun in Peking wurde deutlich, dass sich für Deutschland neue Chancen auf dem chinesischen Markt eröffnen. China setze im laufenden 5-Jahresprogramm einen neuen Schwerpunkt auf die Förderung der ländlichen Entwicklung.

### **Rindersamenprotokoll unterschrieben – weitere Zusammenarbeit vereinbart**

Zusammen mit dem zuständigen chinesischen Vizeminister Zhirong unterzeichnete Staatssekretär Dr. Müller als erste konkrete Maßnahme ein Protokoll, mit dem zukünftig der Import von deutschem Rindersamen nach China ermöglicht wird. Weitere Schritte sollen in wenigen Monaten folgen. Geplant ist die Unterzeichnung eines Abkommens zum Embryonenexport und zum Zuchtviehexport. Derzeit ist China für deutsches Rind-, Schweine- und Geflügelfleisch gesperrt. Die Stimmung hat sich nach dem Besuch von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel für Deutschland, deutsche Produkte und deutsche Exporte wesentlich verbessert. Im Rahmen der deutsch-chinesischen Agrarkonsultationen wurden weitere Projekte der Zusammenarbeit vereinbart. Große Chancen werden insbesondere bei der Steigerung des Exportanteils bei Milchprodukten gesehen. Die chinesische Regierung möchte den Absatz von Milchprodukten im Lande deutlich erhöhen. Deutschen Produkten wird dabei eine große Marktchance in China eingeräumt.

Unterstützt werden sollen die deutschen Exportanstrengungen durch

- ein neues Messekonzept
- die Verstärkung des Austausches von Wissenschaftlern und
- halbjährliche Konsultationen zwischen chinesischem und deutschem Agrarministerium.

### **Deutscher Modellbetrieb in Planung**

Interessant ist darüber hinaus auch der Exportmarkt für deutsche Landtechnik. China hat sich zum Ziel gesetzt, die landwirtschaftliche Produktion erheblich zu steigern, wozu moderne Landtechnik nötig ist. Es wird daher in Kooperation mit der deutschen Wirtschaft der Aufbau eines deutschen Modellbetriebes in China angestrebt, um moderne deutsche Technik vor Ort demonstrieren zu können. Ebenfalls wird eine verstärkte Zusammenarbeit auf dem Sektor der Bioenergie vorbereitet.

Mit Realismus und zum beiderseitigen Nutzen soll die agrarwirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Deutschland und China in den nächsten Jahren nachhaltig ausgebaut werden. Die nächste Gesprächsrunde zwischen Politikern und Wirtschaftsvertretern beider Länder ist im Rahmen der Grünen Woche 2007 vereinbart.